

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, die Ergebnisse der laufenden Untersuchungen für die Bereiche Schlöten II und Lichtenbruch abzuwarten. Diese werden dann im Ausschuss vorgestellt.

Für die Bereiche Lingesten wird die Realisierung weiter betrieben.

Der Bereich Dreiort ist durch den Satzungsbeschluss des Rates vom 09.12.2009

ebenfalls planungsrechtlich gesichert und könnte erschließungstechnisch aufgearbeitet werden.

Mögliche Arrondierungen im Bereich der rechtskräftigen gewerblichen Bauflächen Pustenbach werden aufgegriffen, wenn ein weiteres Flächennutzungsplanänderungsverfahren ansteht.